

Die 30km Route - bequeme Radtour über 30km

Xanten - Fürstenberg – Birten

Fahrstrecke auf der ersten Teilstrecke mit starken Steigungen.

Start an der Tourist Information Kurfürstenstraße

Schiebt das Rad ein kurzes Stück in Richtung Bahnhofstraße.

Hinter dem Westwall biegt Ihr links in die Grünanlagen und und schiebt Euer Fahrrad, bis Ihr links in den Filderweg einbiegt.

Nach ein paar Metern dann rechts in den Westwall und bei der nächsten Gelegenheit rechts die Viktorstraße abbiegen – dann die Gelderner Straße überqueren.

Der Waldweg führt hinauf zum Schützenhaus.

Nun geht es linke Hand weiter mit einer kurzen „Bergetappe“ den Fürstenberg hinauf.

Fahrt an der Weggabelung links.

Verweilt an der Kapelle, einer ehemaligen Klosterkirche. Genießt auf dem „Gipfel“ angekommen, die herrliche Aussicht auf die niederrheinische Landschaft. Die Anstrengung hat sich doch gelohnt, oder?

In einer „Schussfahrt“ geht es nun den Hang hinab, an dem das römische Lager Castra Vetera, militärischer Stützpunkt für zwei Legionen, lag (von hier aus zog Varus in die Schlacht am Teutoburger Wald).

Fahrt vorbei am Amphitheater Castra Vetera (auf jeden Fall einen Abstecher machen!) und Ihr erreicht den Ortsteil Birten.

Ab durch den Ort und direkt hinter dem Bahnübergang rechts abbiegen.

An der nächsten Möglichkeit fahrt Ihr nochmals rechts. Ihr befindet Euch nun auf der Straße Zur Maikamer -folgt ihr.

An der T-Kreuzung links abbiegen - der Weg endet auf dem Veener Weg, dessen Radweg Sie bergab in die linke Richtung befahren.

Kurz vor der Gaststätte Schrammshof geht es nach rechts in den Wald hinein. Haltet Euch links!

Befahrt denPhilosophenweg bis zur Gelderner Straße.

Biegt dann nach links auf den Fahrradweg ab.

An der nächsten Kreuzung radelt in Richtung Labbeck.

Wenige Meter hinter dem Gasthaus Zur Furth den Radweg verlassen, um links in den Kervenheimer Weg einzubiegen.

An einer größeren Gabelung haltet Ihr euch rechts (Dassendaler Weg) und weiter geht's durch die „gebirgige“ niederrheinische Landschaft. Lasst Euch einmal bewusst werden, dass Ihr Euch hier auf Jahrtausende alten, eiszeitlichen Relikten bewegt!

An einer weiteren Weggabelung links halten . Nun geht es immer den Rosentalweg entlang, bis Sie auf eine größere Straße stoßen.

Fahren Sie links und an der nächsten Kreuzung wieder rechts.

Durch den Wald fährt Ihr nun bis zu einer T-Kreuzung, an der Ihr links abbiegt.

Nach kurzer Zeit stoßt Ihr auf eine größere Querstraße, die Marienbaumer Straße, die Ihr nach rechts in Richtung Marienbaum befahrt.

Dort überqueren Sie die B 57 und kommen unmittelbar an der Wallfahrtskirche aus, die Ihr Euch unbedingt anschauen solltet!

Weiter geht es über die Klosterstraße und den Alt-Reeser-Weg in Richtung Vynen.

Folgt der Straße circa zwei Kilometer bis zur Kreuzung Gesthuysen Straße.

Biegt rechts ab. Nach etwa einem Kilometer fährt Ihr in die Rheinallee. Genießt den Ausblick auf der Deichkrone!

Biegt rechts ab und bleibt auf dem Deich.

An einer kleinen Häusergruppe nutzt Ihr die nächste Möglichkeit, Richtung „Xantener Nordsee“ abzubiegen.

Nun geht es links in den Weg entlang des Seeufers bis zum Hafen Wardt.

Biegt links in die Straße Am Meerend ein.

Vor dem Gebäude des ehemaligen Nibelungenbads geht's links in den Strohweg.

Gleich rechts biegt Ihr in den Parkplatz ein, haltet Euch links und fahrt rechts ab in Richtung Wasserskianlage.

Fahrt rechts ab in den Strohwegbiegen und sofort wieder rechts in die Einfahrt zum Parkplatz „Nibelungenbad“ – haltet Euch weiter links. Am Ende des Parkplatzes fahrt rechts ab in Richtung Wasserskianlage.

Der Weg auf der linken Seite führt am See entlang. Folgt dem Weg bis zum Bankschen Weg.

Biege links auf den Radweg ein, der Dich geradewegs in Richtung Hafen Xanten führt.

Vorbei am LVR-Archäologischen Park gelangt Ihr - in dem Ihr die Bundesstraße 57 überquert - direkt wieder in den mittelalterlichen Stadtkern!